

Stellenausschreibung

Referent_in für Community Buildingarbeit des BVT*

Der Bundesverband Trans* e.V. sucht zum 03.01.2022 eine_n Fachreferent_in für die Community-Buildingsarbeit in Teilzeit (25h/Woche), tarifliche Vergütung in Anlehnung an TVÖD Bund E12. Die Stelle ist unter Berücksichtigung der Förderung unbefristet.

Der Bundesverband Trans* e.V. ist ein Zusammenschluss von Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen, Verbänden und Initiativen auf Regional-, Landes- und Bundesebene. Das gemeinsame Bestreben ist der Einsatz für geschlechtliche Vielfalt und Selbstbestimmung und das Engagement für die Menschenrechte im Sinne von Respekt, Anerkennung, Gleichberechtigung, gesellschaftlicher Teilhabe und Gesundheit von trans* bzw. nicht-binärer Personen.

Du möchtest Dich bei einem Dachverband mit interessanten Projekten zum Thema Trans* (z.B. mit Community-Veranstaltungen wie der Community Werkstatt) einbringen? Du möchtest die verschiedenen trans* Communities stärken und den Strukturzugang für trans* Bi_PoC verbessern? Du bist begeistert in der Arbeit mit Vereinen und Gruppen, ein Talent in Vernetzung und baust gern Strukturen auf? Du hast Organisations- und Kommunikationsgeschick und möchtest Dich auf diese Art mit deinen Stärken für trans* Menschen einsetzen? Du hast möglicherweise eigene biographische Erfahrungen mit Trans* und Rassismus? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Welche Aufgaben erwarten Dich?

- Netzwerkarbeit auf Bundesebene und Wissenstransferförderung mit Fokus auf Projekte zum Thema Intersektionalität und Trans*
- Organisation von Community-Veranstaltungen rund um das Thema Trans*, inklusive Angebotskonzeption, -Durchführung und -Evaluation
- Mitgliedermanagement und Einbindung der trans* Communit(ies) in die Vereinsarbeit sowie Übersicht und Koordination von AGen bzw. Ehrenamtlichen
- Erarbeiten von Fachinhalten zu intersektionalen Themen mit Bezug zu Trans* und Community/Communities

Deine Voraussetzungen

- Bereitschaft in ehrenamtlichen Strukturen und einem kleinen Team eigenverantwortlich zu arbeiten
- Verständnis für machtkritische Ansätze, Mehrfachmarginalisierung, Anti-Rassismus und Intersektionalität
- Zuverlässigkeit und Vertrauenswürdigkeit im Umgang mit sensiblen Daten und Informationen
- Großes Organisationgeschick, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und Einfühlungsvermögen für verschiedene Lebensrealitäten und Bedürfnisse innerhalb der Communities
- Trans*-biographische Erfahrungen und Wissen um trans*-spezifische Anforderungen an Mitgliedermanagement/-kommunikation

Wir bieten Dir

- Eine Projektstelle im BMFSFJ Bundesprogramm „Demokratie leben“
- Die Zusammenarbeit mit kreativen und engagierten Menschen in einem einzigartigen, wachsenden Projekt
- Die Vertiefung deiner Kenntnisse in der Trans*arbeit
- Flexible Zeiteinteilung der 25 Stunden wöchentlichen Arbeitszeit (Büro in Berlin und Home Office)
- Tarifliche Vergütung in Anlehnung an TVöD Bund E12

Bewerbungen bitte nur elektronisch und bis spätestens den 29. November 2021 an

info@bundesverband-trans.de.

Bitte verzichte auf ein Foto und Altersangaben. Wir möchten besonders mehrfachmarginalisierte Personen mit Rassismuserfahrung (z.B. Schwarze behinderte trans* Personen, von Misogynie betroffene trans* Personen of Color, oder jüngere/ältere Schwarze trans* Personen vom Land) ermutigen sich zu bewerben.

Die Dateigröße sollte nicht über 2MB betragen.

Weitere Informationen: www.bundesverband-trans.de.